1. Betrachten Sie für y = y(x) die Differentialgleichung

$$y\sin(xy) - 2 + (x\sin(xy) + 10)y' = 0.$$

- (a) Begründen Sie, warum die Differentialgleichung exakt ist.
- (b) Bestimmen Sie ein erstes Integral.

Lösung.

(a) Wir zeigen, dass die Integrablilitätsbedingungen erfüllt sind. Für $p(x,y) = y\sin(xy) - 2$ und $q(x,y) = x\sin(xy) + 10$ muss gelten, dass

$$\frac{\partial p}{\partial u} = \frac{\partial q}{\partial x}.$$

Die Bedingungen lauten

$$\frac{\partial}{\partial y} (y \sin(xy) - 2) = \sin(xy) - xy \cos(xy),$$
$$\frac{\partial}{\partial x} (x \sin(xy) + 10) = \sin(xy) - xy \cos(xy). \quad \checkmark$$

Damit ist die Differentialgleichung exakt.

(b) Wir suchen ein Skalarfeld Φ mit $\Phi_x = p$ und $\Phi_y = q$.

$$\Phi(x,y) = \int p(x,y) dx = \int y \sin(xy) - 2 dx$$
$$= -\cos(xy) - 2x + c(y)$$

Damit gilt

$$\Phi_y(x,y) = x\sin(xy) + c'(y).$$

Wegen $\Phi_y = q$ bekommen wir

$$c'(y) = 10.$$

Insgesamt ergibt sich also

$$\Phi(x,y) = -\cos(xy) - 2x + 10y + c_0.$$

2. Gegeben sei die Differentialgleichung

$$xu_x = (1+t)u_t,$$

wobei u = u(x, t). Zusätzlich ist die Randbedingung $u(x, 0) = 4x^3 + x^2$ gegeben.

Verwenden Sie den Separationsansatz und berechnen Sie damit die Lösung der gegebenen Gleichung unter Berücksichtigung der Randbedingung.

Lösung.

Unter Verwendung des Separationsansatzes u(x,t) = v(t)w(x) ergibt sich die Differentialgleichung als

$$xv(t)w'(x) = (1+t)\dot{v}(t)w(x)$$

$$x\frac{w'(x)}{w(x)} = (1+t)\frac{\dot{v}(t)}{v(t)} = \kappa$$

Damit ergeben sich die beiden Differentialgleichungen

$$\dot{v}(t) = \frac{\kappa}{1+t},$$

$$w'(x) = \frac{\kappa}{x})w(x).$$

Mithilfe von Trennung der Variablen erhält man die Lösungen

$$v(t) = c_1(1+t)^{\kappa},$$

$$w(x) = c_2 x^{\kappa}.$$

Die Lösung lautet also

$$u(x,t) = c(1+t)^{\kappa} x^{\kappa}$$

Mit der Randbedingung

$$u(x,0) = c_1 x^{\kappa_1} + c_2 x^{\kappa_2} \stackrel{!}{=} 4x^3 + x^2$$

lassen sich noch die Konstanten bestimmen als

$$c_1 = 4, \kappa_1 = 3, \quad c_2 = 1, \kappa_2 = 2.$$

Wir erhalten daher insgesamt

$$u(x,t) = 4(1+t)^3x^3 + (1+t)^2x^2.$$

3. Betrachten Sie für $y = y(t), t \in \mathbb{R}^+$, die Differentialgleichung

$$t^3\ddot{y} + 3t^2\dot{y} - 3ty = 3.$$

(a) Berechnen Sie die homogene Lösung y_h der Differentialgleichung mit Hilfe des Ansatzes

$$y(t) = t^{\alpha}$$
.

- (b) Berechnen Sie eine Partikulärlösung y_p mit Hilfe der Variation der Konstanten und geben Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichung an.
- (c) Schreiben Sie die Differentialgleichung in ein System der Form

$$\dot{\boldsymbol{x}}(t) = \boldsymbol{A}(t)\boldsymbol{x}(t) + \boldsymbol{b}(t)$$

um.

Lösung.

(a) Mit Hilfe des Ansatzes $y(t) = t^{\alpha}$ erhalten wir für die Ableitungen

$$\dot{y}(t) = \alpha t^{\alpha - 1}, \quad \ddot{y}(t) = \alpha(\alpha - 1)t^{\alpha - 2}.$$

Einsetzen in die Differentialgleichung liefert

$$t^{3}\ddot{y} + 3t^{2}\dot{y} - 3ty = 0,$$

$$\alpha(\alpha - 1)t^{\alpha+1} + 3\alpha t^{\alpha+1} - 3t^{\alpha+1} = 0,$$

$$(\alpha^{2} + 2\alpha - 3)t^{\alpha+1} = 0.$$

Aus $\alpha^2 + 2\alpha - 3$ folgt $\alpha_1 = 1$ und $\alpha_2 = -3$. Damit lautet die homogene Lösung

$$y_h(t) = c_1 t^{-3} + c_2 t.$$

(b) Wir bestimmen die Partikulärlösung mit Variation der Konstanten, wir machen also den Ansatz

$$y_p(t) = c_1(t)t^{-3} + c_2(t)t.$$

Die Ableitung ergibt sich als

$$\dot{y}_p = \dot{c}_1 t^{-3} - 3c_1 t^{-4} + \dot{c}_2 t + c_2.$$

Unter Verwendung von

$$\dot{c}_1 t^{-3} + \dot{c}_2 t = 0$$

bekommen wir

$$\dot{y}_p = -3c_1t^{-4} + c_2,$$

$$\ddot{y}_p = -3\dot{c}_1t^{-4} + 12c_1t^{-5} + \dot{c}_2.$$

Die berechneten Ableitungen setzen wir nun in die Differentialgleichung ein. Dazu dividieren wir die Differentialgleichung zuerst durch den Koeffizienten der höchsten Ableitung, d.h. wir verwenden die Gleichung

$$\ddot{y} + 3t^{-1}\dot{y} - 3t^{-2}y = 3t^{-3}.$$

Damit erhalten wir

$$(-3\dot{c}_1t^{-4} + 12c_1t^{-5} + \dot{c}_2) + 3t^{-1}(-3c_1t^{-4} + c_2) - 3t^{-2}(c_1t^{-3} + c_2t) = 3t^{-3}$$
$$t^{-4}(-3\dot{c}_1) + t^{-5}(12c_1 - 9c_1 - 3c_1) + \dot{c}_2 + t^{-1}(3c_2 - 3c_2) = 3t^{-3}$$
$$-3\dot{c}_1t^{-4} + \dot{c}_2 = 3t^{-3}$$

Gemeinsam mit der Bedingung $\dot{c}_1 t^{-3} + \dot{c}_2 t = 0$ ergibt sich das Lineare Gleichungssystem

$$\begin{pmatrix} t^{-3} & t \\ -3t^{-4} & 1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} \dot{c}_1 \\ \dot{c}_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 3t^{-3} \end{pmatrix}.$$

Die Matrix entspricht dabei der Fundamentalmatrix der Differentialgleichung. Lösen dieses Systems ergibt

$$\dot{c}_1 = -\frac{3}{4}t, \quad \Rightarrow \quad c_1 = -\frac{3}{8}t^2,$$

$$\dot{c}_2 = \frac{3}{4}t^{-3}, \quad \Rightarrow \quad c_2 = -\frac{3}{8}t^{-2}.$$

Die Partikularlösung lautet damit

$$y_p(t) = -\frac{3}{8}t^2t^{-3} - \frac{3}{8}t^{-2}t = -\frac{3}{4}t^{-1}.$$

Gemeinsam mit der homogenen Lösung können wir nun die allgemeine Lösung angeben als

$$y(t) = c_1 t^{-3} + c_2 t - \frac{3}{4}t.$$

(c) Wir möchten die Differentialgleichung

$$t^3\ddot{y} + 3t^2\dot{y} - 3ty = 3$$

als System anschreiben. Dazu formen wir sie zuerst um auf die Form

$$\ddot{y} = -3t^{-1}\dot{y} - 3t^{-2}y + 3t^{-3}$$

definieren wir die Variablen $x_1 = y$ und $x_2 = \dot{y}$. Damit lässt sich die Differentialgleichung schreiben als

$$\dot{x_1} = x_2,$$

 $\dot{x_2} = -3t^{-1}x_2 - 3t^{-2}x_1 + 3t^{-3}.$

In der Form $\dot{\boldsymbol{x}}(t) = \boldsymbol{A}(t)\boldsymbol{x}(t) + \boldsymbol{b}(t)$ lautet diese

$$\begin{pmatrix} \dot{x}_1 \\ \dot{x}_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ -3t^{-2} & -3t^{-1} \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 0 \\ 3t^{-3} \end{pmatrix}.$$